U 002 DGB-Bundesjugendausschuss
Lfd.-Nr. 1020

Gerechte Arbeitswelt

Der DGB geht als gutes Vorbild voran, wenn es um die Verbesserung der Arbeitsbedingungen national sowie auch international geht. Als GewerkschafterInnen haben wir eine enorme Vorbildfunktion, wenn es um gute und faire Arbeitsbedingungen geht. Genau deshalb ist es für unsere Glaubwürdigkeit nach außen unabdingbar, hier einen Schritt voraus zu sein und es vor allen anderen besser zu machen.

Hierzu müssen wir folgende Themen umsetzen:

Clean Clothes

Wir müssen verstärkt darauf achten, nur noch Kleidung und Textilien zu beziehen, die unter guten Arbeitsbedingungen und ökologisch wertvoll hergestellt wurden. Unser aller Ziel muss es sein, Kleidung und andere Textilien, die von Gewerkschaften bestellt werden, nur noch von Unternehmen und Händlern zu beziehen, die oben genannte Punkte auch erfüllen können und einhalten.

Kinderarbeit entgegenwirken

Wir müssen uns verstärkt mit dem Thema Kinderarbeit auseinandersetzen, darauf aufmerksam machen und uns entschieden dagegen stellen. Alle Menschen sollen eine Chance auf Bildung, ein menschenwürdiges Leben und eine bessere Zukunft haben.

Internationale Mindeststandards

Wir setzen uns verstärkt dafür ein, dass für alle Arbeitnehmenden international ein angemessenes Entgelt, das ein menschenwürdiges Leben ermöglicht, bezahlt wird. Es ist ebenfalls sicherzustellen, dass Sicherheitsstandards und eine menschenwürdige Höchstarbeitszeit eingeführt und durchgesetzt wird. Um dies zu erreichen ist es wichtig, dass wir auf die unzumutbaren Zustände in vielen Ländern und Produktionsstätten öffentlichkeitswirksam aufmerksam machen, damit immer mehr Unternehmer in den Zugzwang geraten und so die Arbeits- und Lebensbedingungen für ihre Beschäftigten verbessern. Ebenfalls müssen wir dies über unsere internationalen Dachverbände kommunizieren und mit Nachdruck durchsetzen.

Beschluss des DGB-Bundeskongresses:
Annahme als Material zu Antrag U 001